

news



Quehenberger

Medieninformation – 27.09.2004

Quehenberger-Hellmann - der China-Spezialist

***A-Lizenz erlaubt umfassende selbständige logistische Tätigkeiten
Neues Warehouse in Shanghai vor Eröffnung***

Ein Heer günstiger Arbeitskräfte hat das „Reich der Mitte“ zum dominierenden Produktionsstandort und Exporteur gemacht. Weltweite Luftfrachtspezialisten wie Quehenberger-Hellmann kümmern sich darum, dass die Güter innerhalb kürzester Zeit und über den jeweils günstigsten Weg auf den europäischen Märkten verfügbar sind.

Quehenberger-Hellmann betreut mit über 600 Mitarbeitern ein Netzwerk von derzeit 30 Standorten in China, davon drei allein in Hong Kong. Dank des Joint Ventures mit dem deutschen Traditionsunternehmen Hellmann verfügt die Quehenberger Logistikgruppe auch über die notwendige A-Lizenz. Diese erlaubt logistische Dienstleistungen in großem Umfang im eigenen Namen und unter eigener Direktion: Chartertransporte, Zollabwicklung, Sammelladungen, direkte Kooperationen mit den Carriern und komplette Warehousing-Konzepte in offenen Zolllagern. Nur so sind schnelle und flexible Entscheidungen möglich, ebenso eine professionelle Abwicklung der Handelsbeziehungen und die reibungslose Logistik zwischen China, Österreich und seinen osteuropäischen Nachbarländern.

Wien-Schwechat als Hub Richtung Osten

Der Flughafen Wien-Schwechat entwickelt sich immer mehr zur Drehscheibe Richtung Osten. Damit steigt auch seine Bedeutung für den Handel zwischen Asien und Osteuropa. So ist das gesamte Aircargo aus Fernost in Schwechat im ersten Halbjahr 2004 um 55 Prozent auf 13.400 Tonnen angewachsen. Die Luftfrachttransporte von Quehenberger-Hellmann ex Hongkong via Wien nach Budapest konnten diese

Steigerungsraten sogar noch toppen. Zu den österreichischen und osteuropäischen Kunden, die bereits den „China-Service“ der Quehenberger Logistikgruppe nutzen, zählen insbesondere Importeure aus den Branchen Textil, Schuhe, Spiel- und Sportartikel, sowie Elektronik und Lampen.

Investitionen in Infrastruktur und persönliche Kontakte als Basis zum Erfolg

Ein Erfolgsgeheimnis von Quehenberger-Hellmann sind für Geschäftsführer Gerhard Friedrich die dichten Netzwerke der Logistikgruppe in China und Osteuropa: Im Oktober geht am neuen Flughafen in Shanghai ein Luftfrachtterminal mit einem 6.000 Quadratmeter großen Warehouse und über 2.000 Quadratmetern Bürofläche in Betrieb.

Damit ist der erste Baustein für die strategische Entwicklung in den chinesischen Luftfrachtmarkt gelegt: Durch kontinuierliches zweistelliges Wachstum und mit dem 5 Mill. Euro-teuren Bau in Shanghai wurde man zum Platzhirschen neben der staatlichen Spedition Sino-Trans. In naher Zukunft wird das Netz mit weiteren Büros in Chengdu, Chongqing, Hangzhou und Wuhan verdichtet. Zudem sind Büros am internationalen Flughafen in Shenzhen geplant.

„Wir investieren nicht nur laufend in die modernste Infrastruktur, sondern vor allem in persönliche Kontakte und regelmäßige Besuche unserer Niederlassungen. Was zählt, sind langjährige Jahre Erfahrung am chinesischen Markt und die Kommunikation zwischen den verschiedenen Standorten. Persönlicher Kontakt mit Kunden und den Mitarbeitern vor Ort ist hier eine besonders wichtige Voraussetzung“, so Friedrich.

Derzeit steigt der Export aus China jährlich um 30 Prozent. Spätestens anlässlich der Olympischen Spiele in Peking 2008 und der Weltausstellung in Shanghai 2010 sollen auch die chinesische Inlandsnachfrage und Massenkaufkraft signifikant ansteigen. Dies lässt erwarten, dass sich China künftig zum Absatzmarkt für österreichische und osteuropäische Klein- und Mittelbetriebe entwickeln kann.

Joint-Venture mit Hellmann Worldwide

Quehenberger-Hellmann ist ein Joint-Venture, das 2000 von der Quehenberger Logistikgruppe (Hauptsitz: Bergheim bei Salzburg) und dem in Osnabrück

beheimateten Traditionsunternehmen Hellmann gegründet wurde. Die operative Führung liegt bei Quehenberger.

In Österreich sind 70 Mitarbeiter und mit Büros an den Flughäfen in Wien, Linz und Salzburg präsent. Der Standort Wien verfügt über ein eigenes, alarmgesichertes und video-überwachtes Lager. Wegen seiner ausgezeichneten Ost-Anbindung fungiert Wien zugleich als Hub für Osteuropa-Aktivitäten. In Ungarn, Ukraine, Weißrussland, Rumänien und Moldawien bestehen eigene Niederlassungen. In Bulgarien, Kroatien, Polen, Russland, Serbien/Montenegro, Slowenien, Slowakei und Tschechien agiert das flächendeckende Niederlassungs-Netz der Quehenberger-Tochter Welz als Exklusivpartner von Quehenberger-Hellmann.

Der Schwerpunkt der Tätigkeit liegt im Luftfrachtverkehr mit einem Aufkommen von rund 30.000 Sendungen im Jahr. In 134 Ländern der Welt, mit 341 Büros, wickelt Quehenberger-Hellmann Luft- und Seefrachttransporte ab und bietet überdies ein breites Angebot an Value added Services. Dank der Kooperation mit Hellmann gehört man zur handverlesenen Zahl von elf Global Partnern bei der Lufthansa. Die enge Zusammenarbeit mit Austrian und ein hohes Mengenaufkommen von Quehenberger-Hellmann garantieren optimale Konditionen für die Kunden.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen zur Verfügung:

Hermann Költringer, Quehenberger Logistikgruppe,
Handelszentrum 3, 5101 Bergheim bei Salzburg,
Tel. 0662/46 80-1380, Fax 0662/46 80

e-mail: hermann.koeltringer@quehenberger.com

www.quehenberger.at